

Projekt aus Waldshut-Tiengen beim vfdb

Die Feuerwehr Waldshut-Tiengen betreibt mit Ihrer Höhenrettung die einzige Einheit zur speziellen Rettung aus Höhen und Tiefen (SRHT) im Landkreis Waldshut.

Mit dieser Einheit haben die Höhenretter Alexander Sinsig und Thilo Maier ein Konzept zum standardisierten Vorgehen im Höhenrettungs-Einsatz entwickelt.

Befindet sich eine zu rettende Person in der Höhe oder Tiefe, so ist dieser Einsatz nach dem entwickelten Konzept grundsätzlich in vier Phasen zu gliedern. Jeder Einsatzkraft wird in jeder der vier Einsatzphasen eine genaue Rolle zugewiesen. Der Einsatz kann so sehr effizient und sicher abgearbeitet werden.

Daran anknüpfende Standard-Einsatz-Regeln definieren alle gängigen Szenarien in einem Handbuch. Darüber hinaus sind weitere Hilfsmittel wie ein taktisches Arbeitsblatt und eine Checkliste zur Supervision des Teams auf dieses Modell aufgebaut. Ziel ist es, durch umfangreiches Training und Berücksichtigung nicht-technischer Fertigkeiten die Höhenrettungsgruppe zu einem starken Team weiterzuentwickeln.

Unter der Fragestellung "Was tun wir für die Sicherheit im Einsatz?" hielt die Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e.V. (vfdb) Ihre 70. Jahresfachtagung in Magdeburg ab. Für die Postersession am 07. Mai 2024 lud die vfdb das Projekt aus Waldshut-Tiengen ein. Dieses durften Alexander und Thilo dem Fachpublikum aus den Bereichen Feuerwehr, Wissenschaft und Industrie anhand eines Posters vorstellen. Die Veranstaltung war eine besondere Erfahrung für die zwei Feuerwehrler aus dem Südschwarzwald.



Kaiser/vfdb